Bundesgerichtshof, Beschluss v. 25.9.2024 – XII ZB 508/23

- 1. Zur Auskunftserteilung und Belegvorlage im Zugewinnausgleichsverfahren, wenn der auskunftspflichtige Ehegatte als selbständiger Rechtsanwalt und Notar tätig ist.
- 2. Eine vom Auskunftspflichtigen erstellte Liste, in der zu einem Stichtag noch offene Forderungen ausgewiesen sind, ist Bestandteil der Auskunftsverpflichtung nach § 1379 I S. 1 BGB und kein Beleg im Sinne von § 1379 I S. 2 BGB.

Anm. d. Red.: Die Entscheidung wird veröffentlicht in FamRZ 2025, Heft 2, m. Anm. *Rupp*. Vorinstanz: *OLG Hamm*, FamRZ 2024, 845 {FamRZ-digital | FamRZ bei juris}.